

Anschrift der Behörde
Gemeinde Wachtberg
Der Bürgermeister
Fachbereich 30
Rathausstr. 34
53343 Wachtberg

Antrag

auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes

gemäß § 12 des Gaststättengesetzes

1. Personalien des/ der Antragstellers/ Antragstellerin bzw. des/ der Vertreters/ Vertreterin der juristischen Person/ des nicht rechtsfähigen Vereins

Familienname (Geburtsname), Vorname/n (Bezeichnung der juristischen Person oder des nichtrechtsfähigen Vereins)

Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Kreis, Land)	Staatsangehörigkeit
Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Tel-Nr.		Bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis

Ich beantrage hiermit die Gestattung zum vorübergehenden Betrieb gemäß § 12 GaststättenG

- A:** ☐ einer Schankwirtschaft
- B:** ☐ und einer Sperrzeitverkürzung (§ 18 GaststättenG i.V.m. § 3 Abs. 6 der Gewerberechtsverordnung NRW / GewRV NRW), da die Veranstaltung über 22:00 Uhr hinausgeht. **Begründung ist schriftlich dem Antrag beizufügen.**
☐ Verkürzungszeit in Stunden angeben Std. (Sperrzeit beginnt um 22:00 Uhr und endet um 07:00 Uhr, § 3 Abs. 4 GewRV NRW)
- C:** ☐ Aussetzung der Nachtruhe nach 22:00 Uhr (§ 9 Landesimmissionsschutzgesetz NRW). **Begründung ist schriftlich dem Antrag beizufügen.**
- D:** ☐ Benutzung von Tonwiedergabegeräten (§ 10 Landesimmissionsschutzgesetz NRW)
☐ Lifemusik ☐ Tonwiedergabegeräte ☐ Musikanlage ☐ nur Sprachdurchsagen

2. Beabsichtigter Betrieb

Anlass:

Veranstaltung dient gemeinnützigen Zwecken
Begründung:

Termine:

Datum	Uhrzeit (von - bis)
Datum	Uhrzeit (von - bis)
Datum	Uhrzeit (von - bis)

Datum	Uhrzeit (von - bis)
Datum	Uhrzeit (von - bis)
Datum	Uhrzeit (von - bis)

- ☐ Historische
Veranstaltungsgründe
- ☐ Tanzveranstaltung
- ☐ musikalische
Darbietungen

Ort - Raum / Platz (genaue Bezeichnung des Gebäudes- bzw. Grundstücks / Anwesens):

☐ Festzelt wird errichtet?	Größe des zu bewirtschaften Raumes / Veranstaltungsfläche: m²	Anzahl der Sitzplätze:	Bestuhlungsplan vorhanden ☐ ja ☐ nein
Anzahl der vorhandenen Toiletten: Spülaborte f. Männer		Spülaborte f. Frauen	Urinale lfd. M. Rinne
Sind Getränkeschankanlagen vorgesehen? ☐ ja ☐ nein			
Arten der Getränkeschankanlagen: vorhandene Anlagen ☐ Zapfanlage ☐ Pavillon ☐ Anzahl :			
Flaschenausgabe ☐			
Getränkeausschank:	Zum Ausschank ☐ aller ☐ folgender	alkoholischer und nichtalkoholischer Getränke	
Abgabe von Speisen:	Zur Abgabe ☐ aller ☐ folgender	zubereiteter Speisen	

Bescheinigungen nach § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG) liegen für alle Personen vor, die Speisen zubereiten und in Verkehr bringen:

3. Versammlungsstätten-Verordnung (VStättenVO)

a) Bei Veranstaltungen in Räumen gemäß § 1 Absatz 1 VStättenVO:

Fassen die Räumlichkeiten mehr als 200 Besucher? ☐ ja, dann Anmeldung bei der o.g. Behörde! ☐ nein

b) Bei Veranstaltungen im Freien gemäß § 1 Absatz 1 Nr. 2 VStättenVO:

Werden mehr als 1000 Besucher erwartet? ☐ ja, dann Anmeldung bei der o.g. Behörde! ☐ nein

4. Bemerkungen / Allgemeine Hinweise

Mir ist bekannt, dass die beantragte Erlaubnis nach den Buchstaben A bis D gebührenpflichtig ist. Die Gebührenpflicht entsteht mit der Antragstellung. Mit der Unterschrift versichere ich die Korrektheit und Vollständigkeit meiner oben gemachten Angaben. Dem Antragsteller ist bekannt, dass eine Gestattung nur erteilt werden kann, wenn alle geforderten Unterlagen beigebracht wurden.

PLZ, Ort, Datum

Unterschrift der/des Antragstellerin/s

¹ Bitte unter „Bemerkungen“ (Ziff. 4) angeben, ob eine privatrechtliche Erlaubnis zur Grundstücksbenutzung vorliegt.

² Bei einem Zelt oder einem anderen „fliegenden Bau“ bitte unter „Bemerkungen“ (Ziff. 4) Aktenzeichen und Datum der Ausführungsgenehmigung angeben.